

MERKBLATT HYGIENE-PROBLEME IM ZUSAMMENHANG MIT SARS-COV-2

Informationen und Vorgehensweisen

Hygieneprobleme durch Stagnation in Trinkwasserleitungen

Die beschlossenen Ausgangsbeschränkungen und die großflächige Einrichtung von Home-Office Arbeitsplätzen zeigen bereits die ersten positiven Effekte hinsichtlich der Ausbreitung des Virus. Gleichzeitig bedeuten diese Maßnahmen jedoch auch, dass aufgrund der verringerten Nutzerzahlen bzw. der kompletten Schließung von Gebäuden Wasserleitungen deutlich weniger bis gar nicht frequentiert werden - ein Zustand der hygienisch sehr problematisch ist.

1) Günstiges Umfeld für das Wachstum von Krankheitserregern wie Legionellen oder E.coli.

Durch das stagnierende, stehende Wasser finden die oben genannten Erreger perfekte Ausgangsbedingungen für ihr Wachstum. Zum einen kann es durch schlecht isolierte und nah beieinander verlaufende Rohre zur Erwärmung des Kaltwassers kommen, zum anderen können rostige, verkalkte oder mit Biofilm bewachsene Rohrleitungen das Wachstum der Erreger begünstigen. Mögliche Erkrankungen durch Legionellen können die Legionellose bzw. Magen-Darm Beschwerden bei E.coli Erregern sein.

2) Bildung von Schmetterlingsmücken

Schmetterlingsmücken (auch Abortfliegen genannt) halten sich gerne in der Nähe von stehendem bzw. verschmutztem Gewässer auf. Die Mücke legt zur Fortpflanzung ihre Eier in der Nähe kleiner, schmutziger und flacher Wasseransammlungen ab. Diese Wasseransammlungen können zum Beispiel Gullys, stehende Wasserleitungen oder Abflussleitungen sein. Zwar können Schmetterlingsmücken nicht stechen und dadurch Krankheiten übertragen, jedoch können durch ihren Körper Krankheitserreger auf Nahrungsmittel etc. übertragen werden und somit aus hygienischer Sicht problematisch werden.

Um diesem Problem vorzubeugen empfiehlt sich aktuell Folgendes:

- Spülung aller Leitungen mindestens alle 72 Stunden für mehrere Minuten mit heißem Wasser (dabei Fenster öffnen und den Raum aufgrund möglicher, kontaminierter Aerosole verlassen)
- Verwendung und Einbau spezieller Spüleinrichtungen (sog. "Legionellenschaltung")
- Überprüfung der Trinkwasserqualität mit einer Trinkwasseruntersuchung vor Inbetriebnahme

Bleiben Sie gesund!